

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Kreisausschuss, Sportstättenbeirat
Sitzung am:	Dienstag, 01.04.2008
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:00 Uhr - 14:15 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftsführer

Vorsitzende

Rolf Kley

Sabine Röhl
Landrätin

Anwesend waren:

Landrätin Röhl

als Vorsitzende

Freunscht, Erhard
Potje, Claus
Seelmann, Peter

Erster Kreisbeigeordneter
Kreisbeigeordneter (fehlte entschuldigt)
Kreisbeigeordneter (fehlte entschuldigt)

Kreisausschuss

Mitglieder CDU-Fraktion

Stölzel, Reinhard
Bertram, Herbert
Sauer, Friedel
Mahler, Edith
Gillich, Stefan
Grohe, Hans

Mitglieder SPD-Fraktion

Gebhardt, Hanns-Uwe
Ackermann, Eugen
Quante, Wolfgang
Weber, Ludwig

Mitglieder FWG-Fraktion

Magin, Marion
Nagel, Arnold

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Messner-Vogelesang, Ellen

Mitglieder FDP-Fraktion

Langensiepen, Heidi

Sportstättenbeirat

Mitglieder CDU-Fraktion

Hoffmann, Theo
Ihlenfeld, Hans-Ulrich
Kutschke, Sabine

(fehlte entschuldigt)

Mitglieder SPD-Fraktion

Dormann, Jakob
Hurrle, Jürgen

Mitglieder FWG-Fraktion

Rogenwieser, Hans

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Werner, Pia

(fehlte entschuldigt)

Sportkreisvorsitzender

Kühn, Wolfgang

Verwaltung:

Regierungsdirektor Martin,
Oberamtsrätin Thomas,
Pressereferent Letzelter,
Oberamtsrat Werner,
Amtsrat Bergtholdt,
Amtfrau Bauer, Abteilung 2

Ltd. Staatl. Beamter
Abteilung 1
Abteilung 1
Abteilung 2
Abteilung 2

Kreisamtmann Kley, als Niederschriftsführer

Tagesordnung:

1. Sportstättenförderung;
Aufstellung des Sportstättenförderplanes 2009
Vorlage: 012/2008
2. Mitteilungen und Anregungen

Die Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Drucksache **012/2008**

Gremium:	Kreisausschuss, Sportstättenbeirat
Sitzung am:	Dienstag, 01.04.2008

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung

Sportstättenförderung;
Aufstellung des Sportstättenförderplanes 2009

Beschluss:

1. Der Sportstättenförderplan 2009 wird in der vorberatenen Fassung (vgl. Anlage) beschlossen. Sollten darin aufgeführte Maßnahmen bereits aus dem Sportstättenförderungsplan 2008 bezuschusst werden, rücken die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen entsprechend nach.
2. Der Sportstättenförderplan 2009 für Großbaumaßnahmen wird in der vorberatenen Fassung (vgl. Anlage) beschlossen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Landrätin Röhl informierte, dass derzeit laut Auskunft der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier noch offen ist, welche Sportfördermaßnahmen im Jahr 2008 durch das Land Rheinland-Pfalz tatsächlich bezuschusst werden.

Amtsrat Bergtholdt berichtete über die vorliegenden Anträge (Anlage 1 der Beschlussvorlage) für den Kreisförderplan 2009. Danach liegen insgesamt 16 Förderanträge vor, darin enthalten sind 3 Neuanträge.

Die Mitglieder des Kreisausschusses und des Sportstättenbeirates kamen überein, bei der Beschlussfassung gemeinsam abzustimmen.

Die beiden Gremien haben nach ausführlicher Diskussion einstimmig den als Anlage beigefügten Kreisförderplan 2009 beschlossen.

Die weiter beantragten Maßnahmen sind Bestandteil der Beschlussvorlage.

Anlage:

I. Der Kreisförderplan 2009 stellt sich wie folgt dar:

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1. | Stadt Bad Dürkheim
Sanierung des Tennenspielfeldes im Stadion als
Kunstrasenplatz | ca. 400.000,00 € |
| 2. | SV Weisenheim am Sand
Umbau eines Großspielfeldes | 358.000,00 € |
| 3. | VfB Haßloch 1951 e.V.
Sanierung des Hartplatzes / Neubau eines Kunstra-
senplatzes | 421.758,34 € |
| 4. | TSG Tiefenthal
Neubau einer Sportanlage | 325.000,00 € |
| 5. | Gemeinde Meckenheim
Sanierung des Handballkleinspielfeldes | 92.033,00 € |
| 6. | FV 1924 Freinsheim e.V.
Erneuerung des Sportplatzes durch Neubau eines
Kunstrasenplatzes | 340.000,00 € |
| 7. | TUS Dirmstein
Austausch des bestehenden Naturrasenplatzes durch
einen Kunstrasenplatz | ca. 324.000,00 € |
| 8. | TV Dürkheim 1860 e.V.
Erneuerung des Schwingbodens in der Turnhalle | 96.000,00 € |

II. Der Kreisförderplan 2009 für Großbaumaßnahmen stellt sich wie folgt dar:

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1. | Stadt Grünstadt
Rudolf-Harbig Stadion:
Abriss und Neubau des Sanitärgebäudes | ca. 800.000,00 € |
|----|--|------------------|

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Gremium:	Kreisausschuss, Sportstättenbeirat
Sitzung am:	Dienstag, 01.04.2008

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Landrätin Röhl informierte, dass die Broschüre „Sportvereine und Sportarten“ an die Verbandsgemeinden und verbandsfreien Gemeinden mit der Bitte übermittelt wurde, die darin aufgeführten Daten auf Aktualität zu prüfen. Sollten umfangreiche Änderungs- und Ergänzungsvorschläge vorgetragen werden, wäre gegebenenfalls eine Fortschreibung notwendig. Auch soll die aktuelle Broschüre im Internet veröffentlicht werden.